

Betreff:

Erstellung eines Registers mit Kooperationsangeboten für die Schulsozialarbeit

Organisationseinheit:

Dezernat V
40 Fachbereich Schule

Datum:

04.05.2023

Beratungsfolge

Schulausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

05.05.2023

Status

Ö

Sachverhalt:

Zu der Anfrage von Herrn Atakan Koçtürk vom Stadtschülerrat vom 19.04.2023 (Ds 23-21233) nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1)

Auch die Verwaltung hat zur Kenntnis genommen, dass die Anzahl von Fragen und Anliegen aus dem Bereich der psychischen Belastungen von Schülerinnen und Schülern in der jüngeren Vergangenheit – auch verstärkt durch die Phase der Covid-19-Pandemie – zugenommen hat. Darauf reagiert das Angebot des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes, das in der Sitzung des Schulausschusses am 24. Februar 2023 vorgestellt wurde. Darüber hinaus plant die Verwaltung die Entwicklung von Informationsmaterial zu Unterstützungsangeboten bei psychischen Belastungen für Schülerinnen und Schülern mit folgenden Inhalten:

- Welche Ansprechpersonen und Beratungsstellen gibt es in Braunschweig in den unterschiedlichen Feldern von psychischen Belastungen, und wie können sie kontaktiert werden?
- Was leisten die unterschiedlichen Professionen Psychiatrie, Psychotherapie und Beratung, und wie kann der Zugang erfolgen?

Das Informationsmaterial soll allen am System Schule beteiligten Personen zur Verfügung gestellt werden (Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter, weitere Mitarbeitende in der Schule, Erziehungsberechtigte). Ziel ist zum einen das Finden von individuell passgenauen Angeboten zu ermöglichen und zum anderen die Transparenz über die Leistung von und den Zugang zu verschiedenen Unterstützungsangeboten zu erhöhen.

Dr. Rentzsch

Anlage/n:

keine